

Gemeindebote

der
Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Schwarzenfeld

evangelisch - herzlich - nah



Christuskirche

Nummer 5 - Oktober - November 2014



**„MIT DEM ERNTEDANKFEST ERINNERN WIR UNS DARAN,
DASS ES NICHT SELBSTVERSTÄNDLICH IST,
WENN UNSERE ARBEIT AUF DEM FELD ODER IM GARTEN
IM WAHRSTEN SINNE DES WORTES FRÜCHTE TRÄGT.“**

Nikolaus Schneider,
Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche
in Deutschland (EKD)

Mutprobe

Liebe Gemeinde! Können sie sich an eine Mutprobe erinnern? Als Kind, als Jugendlicher oder als Erwachsener?

War es der Sprung im Freibad vom 5-Meter-Turm oder die erste, verbotene Zigarette?

Ich erinnere mich gut an eine von mir, wie ich sie bei meiner Ausbildung zur Notfallseelsorgerin an der Feuerwehrscheule in Lappersdorf erlebt habe. In Bergsteigerausrüstung sollten wir durch ein Fenster in einem Turm nach außen steigen und uns dann abseilen. Ich habe Höhenangst und werde nie den Augenblick der Überwindung vergessen, die es mich gekostet hat, durch dieses Fenster nach außen zu steigen und mich ins Seil zu hängen. Als ich aber das geschafft hatte, war es ganz leicht. Ich spürte, dieses Seil hält mich und ich kann ihm vertrauen. Ich werde sicher unten ankommen!

Im Matthäusevangelium wird die Geschichte vom Seewandel des Petrus erzählt. Jesus läuft auf dem Wasser des Sees Genezareth auf die Jünger zu, die in einem Boot sitzen. Sie erschrecken und halten ihn für ein Gespenst. Petrus erkennt Jesus und bittet ihn: „Herr, wenn du es bist, dann befiel mir, auf dem Wasser zu dir zu kommen!“ Und Jesus ruft ihn: „Komm!“ Petrus steigt aus dem Boot und geht über das Wasser bis zu Jesus! Als er aber die Wellen realisiert, bekommt er Angst und beginnt zu sinken. Er schreit: „Hilf mir, Herr!“

Sofort streckt Jesus seine Hand aus, hält ihn fest und sagt zu Petrus: „Du hast zu wenig Vertrauen!“ Dann steigen beide ins Boot und der Wind legt sich. (Mt 14,22-33).

In Markus 9, 23 sagt Jesus: „Wer Gott vertraut, dem ist alles möglich!“ Ich möchte es abändern in: „Wer Gott vertraut, dem ist Vieles - viel mehr als man meint - möglich!“

Wir können nicht auf dem Wasser laufen wie Jesus, aber wir können so manche Mutprobe in unserem Leben bestehen. Petrus läuft auf dem Wasser, als Jesus ihn dazu auffordert und ruft „Komm!“ und er läuft auf Jesus zu, solange er Blickkontakt zu Jesus hat, solange er ihm blind und mit dem Herzen vertraut. Erst als er seinen Kopf einschaltet und die Wellen wahrnimmt, beginnt er zu zweifeln und geht im Wasser unter.

Im Blick auf Jesus können auch wir unsere Mutproben bestehen und uns ein Herz fassen: Wir können Jesus vertrauen, uns selber und auch anderen Menschen. Ein Kind kann Fahrrad fahren lernen. Ein Jugendlicher kann „Nein!“ sagen, wenn die Freunde zu Komasaufen oder Drogen verführen. Ein Erwachsener kann getrost und mutig älter werden und sich den Beschwerden des Alters stellen.

Einen gesegneten und mutigen Herbst wünscht ihnen ihre Pfarrerin Heidi Gentzwein

MINA & Freunde



Aus dem Gemeindeleben - Rückblick

Herzlichen Dank!

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, alle, die für die Orgelrenovierung etwas gespendet haben, in ein Buch einzutragen und sich durch diese Veröffentlichung bei ihnen zu bedanken. Das tun wir hiermit bei unseren Großspendern: Die Marktgemeinde Schwarzenfeld hat uns mit 2000,- € unterstützt! Über 500,- € haben gegeben: Fa. Autohaus Manz, Sparkasse, Raiffeisenbank im Naabtal, Fa. Kilbert und Sonja Haubelt, Tanja Hoyer und Helferinnen mit Orgelpfeifen und Kuchenverkauf, Familie Wohlleben, Familie Oppelt, Familie Söhnlein, Familie Drössel, Gospelchor heavenbound, Familie Steinacker, Gemeinde Stulln, 500,- €: Fa. JVG Graf, Fa. Bauer Freihöls, Familie Dr. Fehr, Gemeinde Schmidgaden, Mindestens 200,- €: Gemeinde Wölsendorf, Kath. Kirchenstiftung Dürnsricht, Motettenchor Amberg, D. Brandl, Familie Gentzwein, Dr. Maus, Familie Landes, Familie Burda, F. Janz, Christian Schmidt, I. Zinkl, Familie Uhr, Autohaus Lehner, H.M. Schwarz, Metalltechnik Quadrus, Familie Bertram, F.+A. Zöfel. Bis 200,- €: M. Schindler, Familie Kochta, Familie Zirkelbach, M.+G. Volkert, R. Kühn, J. Simbeck, W. Schmiling, R. Brzicky, Familie Thomke, E. Meier, Familie Seitz Dobler, W. Wöhrlein, G.+B. Schumann, Familie Mauderer, B. Ahrndt, H. Wähner, L. Görner, I. Zinkl, Familie Kehl, P. Pleier, Pfr. Lämmermann, M. Aures, U. Schweitzer, Dr. G. Peter, J.+Th. Janz, E. Gentzwein, B. Stangl, Metallbau Stöckl, J. Hanauer, Praxis Eidenschink, F. Schmid, F.Eckert, Metzgerei Dechant, Th. Wittleben, Dres. Klier, Rathausapotheke,

Fornaton Feuerkeramik, Bäckerei Markl, Rotary Club SAD, M.+A. Süss, R. Krause, U. Hartmann, O. Schmidt, N. Schmidt, M.+G. Volkert, I. Schießl, KAB Schwarzenfeld, Gesang- und Musikverein Schwarzenfeld, Schuhhaus Eichmann, 1. FC Schwarzenfeld, VDK Bayern, Jugendblaskapelle, Bergknappen, Kath. Pfarrkirchenchor, Kath. Kirchenstiftung Schmidgaden, Kath. Frauenbund Schwarzenfeld, Frauenunion, Miesberg Kloster, Fa. Gross+Gross, Familie Schieder, K.+S. Haubelt, Familie Zöfel, G. Stange, Familie Beifort, U. Müller, E. München, J. Manner, B. Müller, H.+J. Vogel, H.Doerges, R. Stastny, I.+H. Stricker, I. Schantz, L. Modl, L. Schmidt, A. Hartmuth, T. Schadeck, Familie Möller, D. Werner, U. Deeg, K.+H. Wuttke, U. Wuttke, P. Malach, L. Gindele, M.+W. Pechauf, Familie Hübner, G.+L. Streit, E. Thomas, H. Wilfahrt, C.+W. Reinhardt, E.+F. Ziegler, D. Schlegel, M. Rudolf, E.+G. Stöckl, R. Kinner, J. Nerf, M. Lang, K.+M. Wörner, Familie Schwarz, I. Bauer-Joswig, G. Stange, V. Jäger, G. Scheibel, U. Gesinn, H. Kampe, M. Wagner, Familie Urban, Fr. Baunoch, K. G. Haubelt, Konfis 2013, Familie Willey, C. Seeliger, C. Baer, A. Rummel, D. Lebrecht, G. Borowski, H. Goldschadt, M. Brackmann, D. Engelhardt, G. Kindl, A. Frank, A. Christel, F.+B. Braml, H. Poloczek, U.+R. Künzel, G. Gnilka, G.+U. Müller, A. Wagner, C. Forster-Schaller, L.+H. Helgert, M. Fries, R. Roith, I. Meierhofer, H. Baltha, J.+H. Lautner, R. Pawlik, L. Uhr, U. Flierl, G. Posnansky, D. Kotzbauer, KH Lindner, H.+M. Gietl, R. Roith, B. Rumpel, S. Scholz, K.+G. Fröhler, H. Mucha, B.+F. Braml, H.+A. Poloczek, W.+G. Norgauer, R.+E. Arnold, H. Zickermann, G.+B. Walter, M.+K. Röber, G.+D. Burkhardt, R. Matzke, R. Schwengber, F. Bäuml,

Ganz ganz herzlichen Dank! Es war eine Spitzenleistung, dass wir alle zusammen in 1 1/2 Jahren 26.000,- € gespendet haben. Zusammen mit dem Kirchgeld von 4.000,- € konnten wir so die Orgelerweiterung bezahlen. Sollten wir hier jemanden vergessen haben, so bitten wir herzlich um Entschuldigung! Es geschah nicht mit Absicht.

Wir haben jetzt ein neues kleines Spendenziel: Eine **höhenverstellbare Orgelbank**. Auch nach dem Gottesdienst können sie dafür etwas ins Kircherl einlegen oder gerne überweisen. Vielen Dank!

Getauft wurde Finn Markus Oefner aus Trisching am 13.09.2014.

In die Evangelische Kirche eingetreten ist am 07.09.2014 Chiara Haubelt aus Säulnhof. Ganz herzlich willkommen!

Kirchlich bestattet wurde Frau Helga Schwarz am 05.09.2014. Gott nehme sie auf in sein Reich des Friedens.

Zugezogen sind Melanie Eiglmeier nach Wolfring. Nach Schwarzenfeld: Christine Huit, Kristina Uhl und Lukas Zimmermann. Wir freuen uns über diese neuen Mitglieder und würden sie gerne mal kennenlernen!



Die offene Gruppe „60 plus“ besuchte mit 12 Frauen die Seifenmanufaktur von Ulrike und Dr. Günther Röska in Wolfring in der Schloßstraße 4. (www.dr-roeska.com). Das Ehepaar erklärte anschaulich und leidenschaftlich die Herstellung hochwertiger Planzenseifen, die inzwischen in die ganze Welt verkauft werden. Sonja Haubelt bedankte sich im Namen der Gruppe.

Aus dem Gemeindeleben - Ausblick

Kirchgeld 2014

Brief und Überweisungsträger liegen diesem Gemeindeboten bei. Wir haben uns mit dem Sortieren und Austragen viel Arbeit gemacht. Bitte entschuldigen sie, wenn sie unberechtigterweise einen bekommen oder mehrere pro Familie gedruckt wurden. Auch das kirchliche Meldewesen hat seine Schwachstellen.

Wir danken allen, die uns mit dem Kirchgeld unterstützen. Es ist der Ausgleich für den geringeren Kirchensteuersatz in Bayern. Wir sind dringend darauf angewiesen und es bleibt vollständig in unserer Gemeinde.

Ganz herzlichen Dank für ihre Unterstützung!

Pfarrerin Heidi Gentzwein und der Kirchenvorstand.



Wir gratulieren unserem Posaunenchor zum 50. Geburtstag!

Eugenia Okopski, Katharina Zeh, Leiter Timo Raps, Daniel Okopski, Ulrike Bäumler, Patrik Willecke, Renate Oppelt und Sebastian Klein haben sich zum Geburtstagsfest den Dekanatsposaunenchor unter der Leitung von Kai Berendes eingeladen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen und mitgefeiert haben!

Krippenfiguren gesucht!

Unser Mesner Ehepaar Wagner möchte heuer eine bayerische Krippe in der Kirche aufstellen. Ein schöner Stall ist vorhanden, aber wir haben keine Figuren. Wir suchen Krippenfiguren, die stehend nicht größer als 17 cm sein sollten. Tiere sind natürlich auch herzlich willkommen.

Meditativer Stadtspaziergang in Nabburg

Karl Kirch führt am 9.10.14 ab 17.00 Uhr durch Nabburg. Treffpunkt ist an der Nikolauskirche. An verschiedenen Stationen wird Halt gemacht, um zu schauen, zu lauschen und nach zu denken. Von der Nikolauskirche geht es über die Naab, hinauf in die Altstadt, am Zwinger entlang bis zum Schlosshof. Der Rundgang endet in der evangelischen Laurentiuskirche.

Nachbargemeinde Schwandorf lädt ein

zu einem **Abend mit der Bibel** am Donnerstag den 09.10.2014 um 19.00 Uhr in den kleinen Gemeindesaal.

Zu einer **Kindermusikfreizeit** vom 24.-28.10.2014 ins Jugendhaus Kaltenbrunn. Ein Musical über den blinden Bartimäus wird eingeübt und am Abschluss für die Familien aufgeführt.

Anmeldung und Info für Beides bei Diakon Jürgen Weich 09431-3819950.

Der Hospizverein Stadt- und Landkreis Schwandorf, Katholisches und Evangelisches Bildungswerk laden ein zu dem Theaterstück **Oskar und die Dame in Rosa** am Freitag den 10. Oktober um 19.00 Uhr in der Spittalkirche in Schwandorf. Reservierungen unter 09431-799 876. Die Schauspielerin Anita Keller spielt gleichzeitig Oskar, einen 10-jährigen sterbenden Jungen, und eine alte Dame im rosa Kittel, die ihn beim Sterben begleitet. Diese Inszenierung ist zutiefst anrührend, aber nicht rührselig.

Die offene Gruppe „60 plus“ lädt von 14.30 - 16.30 Uhr ein zu:

15.10.2014: Vortrag von Dieter Zirkelbach über Australien

19.11.2014: Basteln von Verpackungen für den Advent

17.12.2014: Glühwein - Lesen - Filzen

Es beginnt im Gemeinderaum mit einem kleinen Kaffeetrinken. Wer abgeholt werden möchte, meldet sich bei Sonja Haubelt, Telefon 09438-238.

Der Schwandorfer **Gospelchor heavenbound** feiert seinen 20. Geburtstag am Samstag den 18.10.2014 um 19.00 Uhr in der Erlöserkirche Schwandorf mit einem Konzert. Herzlichen Glückwunsch!

Nach Schwarzenfeld kommt er am Samstag den 28.02.2015 um 19.30 Uhr.

Kleines Kirchweihfest

Den 61. Geburtstag unserer Christuskirche feiern wir mit einem Weißwurstfrühstück nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus. Es wäre sehr hilfreich, wenn sie sich im Pfarramt dazu anmelden würden, damit wir nicht zu wenige oder geplatze Würste haben!

Ökumenische Friedensgottesdienste

feiern wir am Freitag den 07.11.2014 um 18.00 Uhr in der Barbara Kirche in **Stulln** und am 18.11.2014 um 18.00 Uhr in der Albertus Magnus Kirche in **Dürnsricht**. Bitte setzen sie sich mit uns für dieses wichtige Anliegen ein!



31. Oktober: Reformationstag

HERR, mein Gott, erneuere Deine Kirche
und fange damit bei mir an.

Zu Dir will ich immer wieder zurückkehren.

Denn auf diese Weise gehst Du mit mir voran.

Den Tag beginne ich mit dem Lesen der Bibel,
wenn auch Zeitung, Radio und Fernsehen locken.

Du lässt mich couragiert von Deiner Gnade singen,
wenn auch andere auf Leistung, Geld, und Geltung setzen.

Ich gründe mein Leben auf Jesus Christus,
wenn auch viele auf sich selber bauen.

HERR, Du lässt mich im Glauben wachsen
und hilfst meinem Unglauben auf die Sprünge.

Mein Gott, lass mich viele Erfahrungen sammeln,
dass das Leben in Deiner Nachfolge glücklich, ja selig macht.

Aus: Reinhard Ellsel, Das Jahr, Kawohl-Verlag

Der diesjährige Reformationstag steht unter dem Thema:
„Religion und Politik“.

Pfarrerin Gentzwein wird in der Predigt von den drei bayerischen Königinnen erzählen, die evangelisch waren.

Der Gottesdienst in der Christuskirche beginnt um 18.00 Uhr.

Am 31.10.1517 hat Martin Luther die 95 Thesen an die Schlosskirche zu Wittenberg genagelt, die mit die Reformation ausgelöst haben.

BUSS- UND BETTAG HEISST DOCH...

Wir halten inne, überdenken das eigene Leben und die Folgen unseres Verhaltens in Bindung an Gottes Wort.

Wir stellen uns ehrlich und selbstkritisch den Früchten unseres Tun und unseres Lassens.

Wir bringen vor Gott all das, was uns beschwert, was wir versäumt und was wir falsch gemacht haben.

Wir sind bereit, uns zu verändern und uns verändern zu lassen, umzudenken und umzukehren.

Wir nehmen Gottes Wort für unser Denken, Reden und Handeln „beim Wort“ und lassen unsere Herzen durch Gottes Wort neu ausrichten.

NIKOLAUS SCHNEIDER, VORSITZENDER
DES RATES DER EVANGELISCHEN KIRCHE
IN DEUTSCHLAND

Als evangelische Christen bekennen wir uns zu der Wichtigkeit dieses Tages und feiern deshalb unseren Gottesdienst auch an einem Wochentag um 09.30 Uhr in der Christuskirche Schwarzenfeld.

Dem Gedenken unserer Verstorbenen ist der **Ewigkeits- oder Totensonntag** gewidmet.

Am Sonntag, dem 23.11.2014 werden auch die Namen der Verstorbenen diesen Jahres aus unserer Kirchengemeinde verlesen. Für jeden zünden wir eine Kerze an.

Nutzen sie doch diese Gelegenheit, um auch ihrer Lieben zu gedenken!



Posaunenchor: Freitag 18.30 Uhr, (T. Raps 0151-172 788 11)

Jungbläser: Freitag, 18.00 Uhr Gemeindehaus

Minigottesdienste für Kindergartenkinder und Kleinere mit ihren Familien: Am Sonntag, den **12.10. und 16.11.2014** um 11.00 Uhr in der Christuskirche.

Kindergottesdienst für Grundschul Kinder am Sonntag, den **19.10. und 09.11.14** um 09.30 Uhr im Gemeindehaus.

60 plus: am 15.10. und 19.11.2014 von 14.30 -16.00 Uhr im Gemeindehaus

Gottesdienst im Seniorenheim Miesberg: Letzter Donnerstag im Monat: **30.10. und 27.11.2014** um 16.00 Uhr:

Ehrenamtliche **Beratung in Altersfragen** geben Sonja Haubelt Telefon 09438-238 und Brigitte Bäuml 09435-9445.

Bitte beachten sie den **Gottesdienstanzeiger in der Tageszeitung** unter Schwarzenfeld, Stulln, Schmidgaden, Fensterbach, Altendorf!

Bitte melden sie sich bei Pfarrerin Gentzwein, wenn sie einen **Besuch**, eine **Abendmahlsfeier** oder eine **Mitfahrgelegenheit** zum Gottesdienst brauchen.

Die meisten **Gemeindeboten** wurden durch freundliche **Helferinnen und Helfer** ausgetragen. Herzlichen Dank!

Internetseite für Kinder: www.kirche-entdecken.de

Fotos von Veranstaltungen und Gottesdiensten, sowie aktuelle Hinweise finden sie auf unserer **Homepage** unter **www.schwarzenfeld-evangelisch.de** Ein großes Dankeschön an Roland Willecke, der sie pflegt! Wer etwas dagegen hat, dass er auf einem Foto zu sehen ist, soll sich bitte bei Pfarrerin Gentzwein oder Roland Willecke melden.

Wir freuen uns über jede **Spende:** Konto: **Evangelisches Pfarramt** Kto.Nr. DE09 750 510 40 0 570 083 063 bei der Sparkasse Schwarzenfeld. **Kirchgeldkonto:** Nr. DE82 7505 1040 0570 0820 40

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Schwarzenfeld

Pfarrerin Heidi Gentzwein, Martin-Luther-Platz 3, 92521 Schwarzenfeld –

eMail: pfarramt.schwarzenfeld@elkb.de

Telefon: 09435/2410 - Fax 09435/501427 – Handy 0170/4794828

Sekretärin Karin Irlbeck: Pfarrbüro **Dienstag** 08.00-12.00 Uhr

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes: Sonja Haubelt, Tel: 09438-238

eMail: sonja.haubelt@t-online.de

Mesnerin: Mina Wagner, Telefon: 09435-1388

Gottesdienste und Veranstaltungen

Fr	03.10.	10.30 Uhr	Frauenpilgern ab Kümmersbruck
So	05.10.	09.30 Uhr	Erntedankfest, Abendmahl, Konfirmandenvorstellung und Kinder der evangelischen Klasse 3/4 mit Frau Ziegler
Sa	11.10.	10.30 Uhr	Goldene Hochzeit Karl Heinz und Sonja Haubelt
So	12.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst
		11.00 Uhr	Minigottesdienst
Mi	15.10.	14.30 Uhr	Gruppe „60 plus“
Do	16.10.	19.00 Uhr	Treffen der Kirchenvorsteher Dekanat Ost
Fr	17.10.	15.00 Uhr	Konfirmandenunterricht
So	19.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Weißwurstfrühstück
Fr	24.10.	15.00 Uhr	Konfirmandenunterricht
So	26.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst
Mo	27.10.	19.00 Uhr	Dekanatssynode
Do	30.10.	16.00 Uhr	Andacht im Seniorenheim
Fr	31.10.	18.00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationsfest
So	02.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Fr	07.11.	18.00 Uhr	Ök. Friedensgottesdienst in Stulln
So	09.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Fr	14.11.	15.11.2014	Kirchenvorstand in Rummelsberg
So	16.11.	09.15 Uhr	Volkstrauertag - Feier am Mahnmahl - Gottesdienst
		11.00 Uhr	Minigottesdienst
Di	18.11.	18.00 Uhr	Ök. Friedensgebet in Dürnsricht
Mi	19.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Abendmahl
		14.30 Uhr	Gruppe „60 plus“
Fr	21.11.	15.00 Uhr	Konfirmandenunterricht
So	23.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken
Do	27.11.	16.00 Uhr	Andacht im Seniorenheim
Fr	28.11.	15.00 Uhr	Konfirmandenunterricht
So	30.11.	09.30 Uhr	Familiengottesdienst zum 1. Advent
So	07.12.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl